

**Universitätsstadt Tübingen**

Fachbereich Interne Dienste, Jochen Großhans, Tel.: 204-1210

Kulturamt, Margit Aldinger, Tel.: 204-1386

Gesch. Z.:10, 41/036-57

Vorlage 319/2007

Datum 01.10.2007

**Beschlussvorlage**zur Behandlung im: **Gemeinderat**zur Vorberatung im: **Verwaltungsausschuss**

---

**Betreff: Genehmigung einer Auslandsdienstreise in die Partnerstadt Ann Arbor (USA)**

Bezug:

Anlagen: Bezeichnung:

---

**Beschlussantrag:**

Für die Zeit von Samstag, 10. (Abflug) bis Samstag, 17. Mai 2008 (Ankunft) wird eine Auslandsdienstreise in die Partnerstadt Ann Arbor (USA) neben dem Oberbürgermeister Boris Palmer für zwei Stadträtinnen oder Stadträte (jeweils eine Fraktionsvertretung der UFW/WUT und der TUL-L) genehmigt .

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		Jahr:	Folgeb.:
Investitionskosten:	€	€	€
bei HHStelle veranschlagt:			
Aufwand / Ertrag jährlich	€	ab:	

**Ziel:**

Unterstützung der partnerschaftlichen Aktivitäten

## **Bericht:**

### 1. Anlass / Problemstellung

Im Rahmen der Bürgerreise des „Vereins der Freunde der Städtepartnerschaft Tübingen - Ann Arbor e.V.“ und des Deutsch-Amerikanischen Institutes (d.a.i.), die vom 10. bis zum 21. Mai 2008 nach Ann Arbor und Washington DC stattfindet, sind der Oberbürgermeister und zwei weitere Personen zu einem offiziellen Delegationsbesuch für die Zeit vom 10. bis zum 16. Mai 2008 von der Partnerstadt nach Ann Arbor in die USA eingeladen.

### 2. Sachstand

Der geplante Reiseverlauf sieht im ersten Teil für Ann Arbor folgendes vor:

Samstag 10.05.2007, Abflug Stuttgart 10.35 via Amsterdam, Ankunft 15:50 Detroit, Transfer nach Ann Arbor. Aufenthalt bei der Gastfamilie;

Sonntag. 11.05.2007, Stadtführung und Empfang durch die Stadt Ann Arbor und Treffen mit Tübingen-Verein Ann Arbor;

Montag. 12.05.2007, Ausflug zum Henry Ford Museum.

Dienstag, 13.05.2007, Universität von Michigan, eventuell Lokalfernsehen, Zeit für Treffen mit Vereinen und Umweltgruppen;

Mittwoch, 14.05.2007, Ausflug nach Detroit mit Stadtführung;

Donnerstag, 15.05.2007, tagsüber Zeit für eigene Erkundungen in Ann Arbor und weitere Treffen, abends Ausstellungseröffnung von Tübinger Künstlern (Gudrun v. Funck u.a.);

Freitag. 16.05.2007, Weiterflug nach Washington bzw. Rückflug nach Stuttgart

Die offizielle Tübinger Delegation wird geleitet von dem Oberbürgermeister.

Eine Verlängerung der Reise für die Zeit vom 16. bis zum 21. Mai 2008 ist für die Mitglieder der Delegation auf eigene Kosten möglich.

Bei der letzten Auslandsdienstreise im Juni 2006 in die Partnerstadt Petrosawodsk wurden Vertreter der AL-GRÜNEN, der SPD und der CDU benannt. Der Ältestenrat hat sich am 28. Februar 2005 einmütig darauf verständigt, dass bei Delegationsreisen abwechselnd je ein Mitglied der AL/GRÜNEN oder der UFW/WUT sowie abwechselnd je ein Mitglied der CDU, SPD, TÜL-L oder der FDP mitfährt. Deshalb schlägt die Verwaltung vor, eine Person der UFW/WUT und eine Person der TÜL-L zu benennen.

Die Verwaltung bittet wegen umfangreichen Formalitäten und der Buchungen die Fraktionen, ihre Reiseteilnehmerinnen oder Reiseteilnehmer bis spätestens zum 29.10.2007 der Verwaltung zu benennen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass außer dieser Reise im Jahr 2008 eine weitere offizielle Delegationsreise nach Petrosawodsk geplant ist.

### 3. Lösungsvarianten

-

### 4. Vorgehen der Verwaltung

Die Dienstreisen entsprechend dem Antrag zu beschließen.

5. Finanzielle Auswirkungen

Die pauschalen Flug- und Transferkosten betragen ca. 850 € pro Person.

Hinweis: Bei Teilnahme auch am zweiten Teil (16. – 21. Mai) kommen bei 5 Übernachtungen im Doppelzimmer weitere Kosten von ca. 300 € und bei Übernachtung im Einzelzimmer von ca. 500 € hinzu.

6. Anlagen